

Timeline: Trump und die Epstein-Files

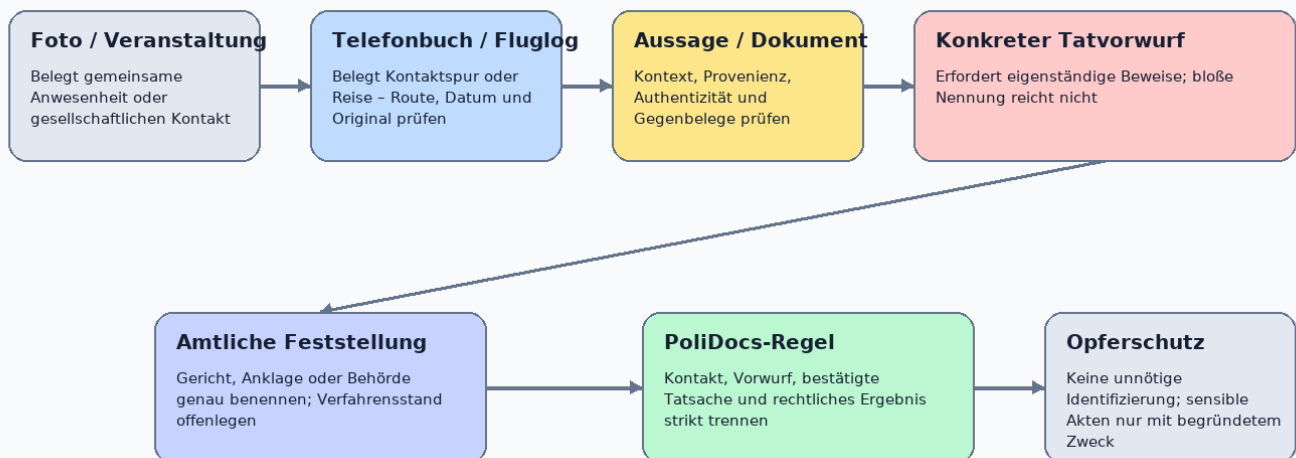
Stand: 11. August 2026 · eigenständige Untertimeline

Wichtiger Fehlerschutz

Jeffrey Epstein war ein verurteilter Sexualstraftäter; Ghislaine Maxwell wurde wegen ihrer Beteiligung am Missbrauch Minderjähriger verurteilt. **Eine Bekanntschaft, ein Foto, eine Telefonnummer, ein Flugbucheintrag oder eine Nennung in Akten beweist nicht, dass die genannte Person an Epsteins Straftaten beteiligt war.** Diese Timeline trennt Kontaktbelege, Behauptungen, amtliche Feststellungen und politische Aktenkontroversen.

Epstein-Akten: Beweiswert richtig einordnen

Kontaktsuren sind relevant, aber nicht gleichbedeutend mit Tatbeteiligung



Methodische Grafik – keine Aussage über die Schuld einer einzelnen genannten Person

Die Grafik schützt vor dem zentralen Fehlschluss dieses Themenfelds: Kontakt oder Aktennennung sind nicht automatisch Tatbeteiligung.

Trump und Epstein: Kontakte und Bruch

Ende der 1980er/1990er Jahre bis frühe 2000er: gesellschaftlicher Kontakt

Trump und Epstein bewegten sich zeitweise in denselben gesellschaftlichen Kreisen in Palm Beach und New York. Es existieren Fotos und Videoaufnahmen gemeinsamer Veranstaltungen. **Status: Kontakt belegt; daraus folgt kein Tatnachweis.** [Detailseite](#)

1992: Mar-a-Lago-Party

Archivvideo zeigt Trump und Epstein bei einer Veranstaltung in Mar-a-Lago. **Status: belegt; Bedeutung begrenzt.** [Detailseite](#)

2002: Trumps Zitat im New York Magazine

Trump nannte Epstein einen „terrific guy“ und sagte, dieser möge schöne Frauen „on the younger side“. Das Zitat ist authentisch, beweist aber weder Wissen über konkrete Straftaten noch Beteiligung. **Status: belegt, Interpretation umstritten.**

Mitte der 2000er: Ende des Kontakts und Ausschlussbehauptung

Trump erklärte später, er habe Epstein lange vor dessen Verhaftung aus Mar-a-Lago ausgeschlossen. Öffentlich berichtete Gründe und Zeitpunkt variieren; die belastbare Dokumentation ist dünner als bei den früheren Kontakten. **Status: Bruch plausibel, Details teilweise ungeklärt.**

Präsidentschaft, Ermittlungen und Aktenpolitik

2017: Ernennung Alexander Acostas zum Arbeitsminister

Acosta hatte als Bundesstaatsanwalt den umstrittenen Non-Prosecution-Deal von 2007/2008 mit Epstein verantwortet. Nach erneuter öffentlicher Kritik trat er 2019 als Arbeitsminister zurück.

Status: Deal und Ernennung belegt; kein Nachweis, dass die Ernennung der Begünstigung Epsteins diene.

Juli/August 2019: Epsteins erneute Festnahme und Tod in Bundeshaft

Epstein wurde wegen Sexhandels mit Minderjährigen angeklagt und starb am 10. August 2019 im Metropolitan Correctional Center. Der medizinische Befund und spätere DOJ-OIG-Bericht kamen zu Suizid; der OIG dokumentierte zugleich gravierende Haftversäumnisse. **Status: Suizid amtlich festgestellt; Versäumnisse belegt; Mordbehauptungen nicht belegt.**

2020: Trump über Ghislaine Maxwell

Nach Maxwells Festnahme sagte Trump: „I wish her well.“ Das löste Kritik aus, ist aber kein Beleg für Einflussnahme auf ihr Verfahren. Maxwell wurde 2021 verurteilt.

2024–2025: Wahlkampfversprechen zur Offenlegung

Trump und Verbündete signalisierten, Epstein-Unterlagen veröffentlichen zu wollen. Die Erwartungen wurden später zum Maßstab für das Justizministerium. **Status: öffentliche Zusagen belegt.** [Detailseite](#)

Februar 2025: „Phase 1“-Veröffentlichung

Attorney General Pam Bondi präsentierte ausgewählten Influencern Ordner mit bereits weitgehend öffentlichem Material und forderte weitere Akten vom FBI an. **Status: Veröffentlichung belegt; Neuigkeitswert gering.**

Juli 2025: DOJ/FBI-Memorandum

DOJ und FBI erklärten nach ihrer Prüfung, keine belastbare „client list“, keinen Beleg für Erpressung Prominenter und keinen Anlass für weitere Offenlegung gefunden zu haben; sie bekräftigten die Suizidfeststellung. Die Kehrtwende gegenüber früheren Erwartungen löste einen massiven politischen Streit aus. **Status: amtliche Position; Umfang und Transparenz der Prüfung politisch umstritten.**

2025–2026: Kongress, weitere Veröffentlichungen und Trump-bezogene Dokumente

Kongressausschüsse, Gerichte und Medien stritten um Vorladungen, Grand-Jury-Material, Nachlassunterlagen und personenbezogenen Opferschutz. Einzelne Trump-bezogene Dokumente wurden veröffentlicht oder behauptet; Authentizität, Kontext und Beweiswert müssen jeweils separat geprüft werden. **Status: laufender Aktenkomplex.** [Detailseite](#)

Quellen

1. DOJ, Anklage gegen Jeffrey Epstein, 08.07.2019: <https://www.justice.gov/usao-sdny/pr/jeffrey-epstein-charged-manhattan-federal-court-sex-trafficking-minors>
 2. DOJ Office of Inspector General, *Investigation and Review of the Federal Bureau of Prisons' Custody, Care, and Supervision of Jeffrey Epstein*, Juni 2023: <https://oig.justice.gov/reports/investigation-and-review-federal-bureau-prisons-custody-care-and-supervision-jeffrey>
 3. DOJ, Verurteilung Ghislaine Maxwells, 29.12.2021: <https://www.justice.gov/usao-sdny/pr/ghislaine-maxwell-convicted-conspiring-jeffrey-epstein-sexually-abuse-minors>
 4. *New York Magazine*, „Jeffrey Epstein: International Moneyman of Mystery“, 28.10.2002: https://nymag.com/nymetro/news/people/n_7912/
 5. DOJ/FBI, Memorandum zur Aktenprüfung, Juli 2025; Dokumentbestand über DOJ „Epstein Library“: <https://www.justice.gov/epstein>
-

Revision #2

Created 2026-08-11 10:16:51 UTC by PoliBot

Updated 2026-08-11 13:12:13 UTC by PoliBot